

8. Tätigkeitsbericht vom 29. Mai – 15. September 2019

1. Verein

- Nach Abrechnung des Festaktes mit der Stadt Hannover, die dazu 800 € zur Verfügung gestellt hat, ist die Gesamtabrechnung für die Jahre 2018 und 2019 gemacht worden. Insgesamt sind **36.602,30 €** an Spendengeldern eingegangen. Diese Summe ist für das Honorar des Bildhauers Uwe Spiekermann, den Festakt und die Verwaltungskosten des Vereins verwendet worden. Das Vereinskonto ist am 11. Juli geschlossen und der Verein am 05. September auf der 2. Mitgliederversammlung aufgelöst worden. Das Anschreiben an das Amtsgericht Hannover mit der Bitte, den Verein aus dem Register zu löschen, ist am 13. September abgegangen, ebenso die entsprechenden Unterlagen zur Überprüfung der Steuerbefreiung des Vereins für die Jahre 2018 und 2019 an das Finanzamt Hannover-Nord.

2. Die Büste

- Die Büste ist zeitgerecht fertiggestellt und vom Verein am 10. Mai abgenommen worden. Herr Spiekermann ist mit seiner Arbeit unseren Erwartungen mehr als gerecht geworden.

3. Festakt

- Der Festakt zur Aufstellung der Büste in der Walhalla hat am **29. Mai 2019** unter Anwesenheit des Bayerischen Funk und Fernsehens stattgefunden. Es waren ca. 180 geladenen Gäste erschienen, darunter auch zwei Urenkel von Käthe Kollwitz: Jan Kollwitz und Beate Leyendecker. Von den 10 am Projekt beteiligten Käthe-Kollwitz-Schulen waren nur 6 Schulen vertreten, darunter auch Nina Schmidt und Joshua Hornemann von der Dokumentationsgruppe aus Hannover, die die Veranstaltung fotografiert und gefilmt haben. Die Gastgeber dieses Staatsaktes waren die Minister Albert Füracker (Finanzen und Heimat) und Minister Bernd Siebler (Kunst u. Wissenschaft). Die Laudatio für Käthe Kollwitz ist von Hannelore Fischer, der Direktorin des Käthe Kollwitz Museums in Köln, gehalten worden. Lena Kutzner, Gesang, und Michael Krügel, Pianist, haben die Veranstaltung musikalisch begleitet. Der Festakt war eindrucksvoll und verlief wie vorgesehen. Am Ende hat Käthe Kollwitz ihren Platz neben der Büste von Heinrich Heine erhalten. Anschließend haben wir uns in einem Kreis von 70 Personen zu einem gemeinsamen Abendessen zusammengefunden.

Allen Mitarbeitern und Spendern, die mit ihrer Unterstützung zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben, danke ich sehr herzlich!



Gabriele Meuer
1. Vorsitzende des Vereins
Käthe Kollwitz zu Ehren e.V

Hannover, den 12. September 2019